



kirchenspiegel



*der Evang.-Luth. Kirchengemeinden
Fraureuth und Reinsdorf
Ausgabe Dezember 2024 - Januar 2025*



Mache dich auf,
werde licht; denn
dein **Licht** kommt, und
die **Herrlichkeit** des
HERRN geht auf über dir!

JESAJA 60,1

Monatsspruch DEZEMBER 2024

Quelle: Gemeindebrief_251_2401_rgb

anschriften, telefon und internet

Pfarrer Friedhard Kummer
Sprechzeiten n. Vereinbarung

08427 Fraureuth - Markt 7
Tel.: (03761) 2088

Kirchenmusik
Fraureuth & Reinsdorf
verantwortlicher Kantor

Kantor Ralf Stiller - Burgstr. 2 - 07973 Greiz
Telefon: 03661 6246025
Mobil: 0177 5005995 - Mail: ralf.stiller@ekmd.de

neue Bankverbindungen
Bitte beachten!

Fraureuth:
Evangelische Bank; Inhaber: Ev. Kirchenkreisverband Gera
IBAN: DE70 5206 0410 0008 0021 18
Verwendungszweck: RT 1209 und Zahlungsgrund

Reinsdorf:
Evangelische Bank; Inhaber: Ev. Kirchenkreisverband Gera
IBAN: DE70 5206 0410 0008 0021 18
Verwendungszweck: RT 1215 und Zahlungsgrund

Sprechzeiten
Gemeindebüro und Fried-
hofsverwaltung Fraureuth

dienstags und donnerstags 9.00 - 12.00 Uhr
Tel.: (03761) 2088; Fax: (03761) 887351
E-Mail: gemeindebuero@kirchengemeinde-fraureuth.de
Handy Friedhof: 01523 6434943

Gemeindebüro Reinsdorf

dienstags 9.00 - 12.00 Uhr, donnerstags 16.30 - 17.30 Uhr
Tel.: (03661) 63401; Fax: (03661) 455167
Email: kontakt@kirchengemeinde-reinsdorf.de

impresum

Herausgeber
Evang.-Luth. Kirchengemeinden Fraureuth und Reinsdorf

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Fraureuth
Markt 7 - 08427 Fraureuth - Tel.: (03761) 2088 / Fax: (03761) 887351
Internet: www.kirchengemeinde-fraureuth.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Reinsdorf
Schulstraße 4 - 07973 Greiz-Reinsdorf - Tel.: (03661) 63401 / Fax: (03661) 455167
Internet: www.kirchengemeinde-reinsdorf.de

Redaktion:
Pfarrer Friedhard Kummer (ViSdP), Matthias Singer, Dietmar Seling

Layout:
Dietmar Seling - Fabrikgelände 21 - 08427 Fraureuth - Tel. (03761) 87953

Druck:
Gemeindebriefdruckerei - Martin-Luther-Weg 1 - 29393 Groß Oesingen

Quellennachweis:
Alle Fotos, Bilder und Texte ohne Quellennachweis sind Eigentum der Redaktion.

Nächster Redaktionsschluss: am 15.01.2025

Rufnummern der Telefonseelsorge: 0 800 / 111 0 111
diese Rufnummern sind gebührenfrei 0 800 / 111 0 222



O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit ...

Liebe Leserinnen und Leser,

„O du fröhliche“ ist eines der bekanntesten deutschsprachigen Weihnachtslieder. Seine Melodie beruht auf dem Marienlied „O sanctissima“, das angeblich aus Sizilien stammen soll.

Dieses Lied ist in unseren und vielen weiteren Gemeinden ein fester Bestandteil in der Weihnachtszeit. Das Lied beschreibt in den ersten Zeilen wie fröhlich die Weihnachtszeit ist, denn wir Christen sind fröhlich und freuen uns, dass unser Heiland, Jesus Christus, auf diese Erde gekommen ist, um für uns Mensch zu werden.

Wenn wir in den Gottesdiensten gemeinsam singen, dann erkennt man sofort, dass Freude in der Luft liegt, und wir uns gemeinsam auf Weihnachten einstimmen. Musik verbindet also - über Jahre und Jahrtausende hinweg.

Musik kann aber nicht nur verbinden: sie kann beruhigend sein, sie kann fröhlich sein und uns zu neuen Dingen antreiben, sie kann uns aber auch über unsere Trauer und Traurigkeit hinweghelfen. Wenn ich an der Orgel sitze, oder am E-Piano, kann ich entspannen und alles um mich herum vergessen. Ich spüre das Instrument sowie die Musik mit all meinen Sinnen.

Und ich denke, das sollten wir auch in der Weihnachtszeit tun. Einfach mal zur Ruhe kommen, neue Kraft tanken und die eigentliche „schönste Zeit im Jahr“ mit Menschen verbringen, die wir lieben und die uns Kraft und Wärme schenken.

Gerade bei weihnachtlicher Musik und frisch gebackenen Plätzchen geht das am besten.

Ich wünsche Ihnen allen eine frohe und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit, sowie einen guten und erfolgreichen Start ins neue Jahr mit Glück und Gesundheit. Möge der Zauber von Musik auch Sie begleiten.





Es grüßt Sie herzlichst

Maximillian Dziabel aus Reinsdorf



wir laden ein - in fraureuth

Gottesdienste

1. Advent	01.12.	14.00 Uhr	Adventsfeier mit anschließendem Kaffeetrinken	
2. Advent	08.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst	
3. Advent	15.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst	
4. Advent	22.12.	08.30 Uhr	Gottesdienst	
Heiligabend	24.12.	15.00 Uhr	Krippenspiel der Kinder	
Heiligabend	24.12.	17.00 Uhr	Christvesper	
1. Christtag	25.12.	10.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst	
2. Christtag	26.12.	17.00 Uhr	weihnachtliches Konzert im Kerzenschein	
Silvester	31.12.	15.30 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl	
Silvester	31.12.	23.30 Uhr	Andacht zum Jahreswechsel	
Neujahr	01.01.	14.00 Uhr	Neujahresgottesdienst	
2.St.n. Weihn.	05.01.	08.30 Uhr	Gottesdienst	
1.St.n. Epiph.	12.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst	
2.St.n. Epiph.	19.01.	08.30 Uhr	Gottesdienst	
3.St.n. Epiph.	26.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst	

Veranstaltungen und Kreise

Gemeindekirchenrat

Mittwoch, den 04.12., um 19.00 Uhr in der Alten Schule

Mittwoch, den 08.01., um 19.00 Uhr in der Alten Schule

Seniorenkreis

Mittwoch, den 04.12., um 14.30 Uhr in der Alten Schule

Mittwoch, den 08.01., um 14.30 Uhr in der Alten Schule

Mittwoch, den 29.01., um 14.30 Uhr in der Alten Schule

Mittwoch, den 26.02., um 14.30 Uhr in der Alten Schule

Frauengebetskreis - offen für alle Frauen:

Termin nach Vereinbarung

Konfirmanden und Vorkonfirmanden

donnerstags um 17.00 Uhr im Pfarrhaus Beiersdorf

Klasse 7: 05.12., 19.12. und 23.01.

Klasse 8: 12.12., 16.01. und 30.01.

Kirchenmusik

dienstags um 18.30 Uhr Posaunenchor - nach Absprache

Konzert

2. Christtag, 26.12.2024, um 17.00 Uhr

Weihnachtliches Konzert im Kerzenschein




siehe auch Seite 9 dieses Gemeindebriefes



Termine können sich ändern! Bitte beachten Sie auch Abkündigungen und Aushänge!

wir laden ein - in Reinsdorf

Gottesdienste

1. Advent	01.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst	
2. Advent	08.12.	14.00 Uhr	Adventsfeier mit Chor	
3. Advent	15.12.	08.30 Uhr	Gottesdienst	
4. Advent	22.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst	
Heiligabend	24.12.	15.00 Uhr	Krippenspiel der Kinder	
Heiligabend	24.12.	17.00 Uhr	Christvesper mit Chor und Krippenspiel	
1. Christtag	25.12.	10.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst	
2. Christtag	26.12.	10.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst	
Silvester	31.12.	17.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl	
2.St.n. Weihn.	05.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst	
1.St.n. Epiph.	12.01.	08.30 Uhr	Gottesdienst	
2.St.n. Epiph.	19.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst	
3.St.n. Epiph.	26.01.	08.30 Uhr	Gottesdienst	

Veranstaltungen und Kreise

Gemeindegemeinderat:

Montag, den 02.12., um 19.30 Uhr im Pfarrhaus

Seniorenkreis:

Mittwoch, den 15.01., um 14.30 Uhr im Pfarrhaus

Mittwoch, den 19.02., um 14.30 Uhr im Pfarrhaus

Konfirmanden und Vorkonfirmanden

Im Monat Dezember kein Konfirmandenunterricht, dafür Teilnahme an den Krippenspielen in den Gemeinden.

freitags im Bonhoefferhaus in Greiz

Gruppe 1: 13.45 Uhr - 14.45 Uhr

Gruppe 2: 15.00 Uhr - 16.00 Uhr

Kirchenmusik

Chorprobe: donnerstags um 19.00 Uhr im Pfarrhaus

Wer Freude am Singen hat, ist herzlich eingeladen.

*Bitte beachten Sie auch unsere Homepage
www.kirchengemeinde-reinsdorf.de
auf der Sie alle Informationen zu unserer
Kirchengemeinde finden.
Oder scannen Sie einfach den QR-Code.*



Termine können sich ändern! Bitte beachten Sie auch Abkündigungen und Aushänge!

Veranstaltungen der Landeskirchlichen Gemeinschaft Fraureuth



sonntags:	18.00 Uhr	EC - Jugendstunde in der Pfarrscheune
montags:	19.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde in der Alten Schule
Donnerstag:	05.12. 19.30 Uhr	Bibelgespräch in der Alten Schule
	12.12. 19.30 Uhr	Gebetsstunde in der Alten Schule
	19.12. 19.30 Uhr	Frauenstunde in der Alten Schule
	02.01. 19.30 Uhr	Gebetsstunde in der Alten Schule
	13.01. 19.30 Uhr	Allianzgebetswoche bis 16.01.
	23.01. 19.00 Uhr	Gebetsstunde in der Alten Schule
	30.01. 19.30 Uhr	Frauenstunde in der Alten Schule
freitags:	19.00 Uhr	Teeniekreis in der Pfarrscheune
samstags:	09.30 Uhr	Kinderbibelstunde in der Alten Schule am 14.12., 11.01. und 25.01.

Zusätzlich finden noch Hauskreise der mittleren Generation statt.



Allianzgebetswoche 2025

Vom 13. bis 16. Januar 2025 findet in unseren Gemeinden Fraureuth, Beiersdorf und Ruppertsgrün die Allianzgebetswoche 2025 statt.

Die genauen Termine, Veranstaltungsorte und Themen entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Herzliche Einladung an alle.

Termine können sich ändern! Bitte beachten Sie auch Abkündigungen und Aushänge!

Aus diesem Leben abgerufen und christlich bestattet wurden



*Wir gratulieren zum Geburtstag
und wünschen Gottes Segen*



Quelle: Gemeindebrief_251_3203_rgb

Wie die Wolken,

die sich am Himmel türmen,
möge dein Vertrauen in die
Schöpfung wachsen.

Daraus möge sich das Gelingen

für alle deine Pläne
und für alle deine Wege ergießen.

Irischer Segenswunsch

Das Erntedankfest in unseren Gemeinden

Am 6. Oktober haben wir das Erntedankfest 2024 gefeiert. Auch in diesem Jahr fand der Gottesdienst in unserer reichlich mit Erntegaben geschmückten Kirche statt.

Die Erntedankgaben gingen einschließlich der Geldspenden in Höhe von 2160 € an den Diakonieverein Carolinenfeld in Obergrochlitz.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Gebern und allen Mitarbeitern und Helfern, die das Erntedankfest vorbereitet, durchgeführt und nachbereitet haben.



Erntedankfest in Fraureuth

Rückblick auf die diesjährige Kinderfreizeit mit dem Kindermusical „Jesusjünger – Menschenhelfer“

Vom 14. bis 18. Oktober fand in der Pfarrscheune Fraureuth unsere musikalische Kinderfreizeit 2024 statt. Es war eine schöne Woche mit so tollen Kindern im Alter von 4-13 Jahren. Voller Begeisterung haben sie die Lieder und Texte unseres diesjährigen Musicals schnell gelernt. Deshalb danken wir besonders den Kindern, denn ohne sie wäre so ein Musical nicht denkbar. Unser Dank gilt auch Kantor Ralf Stiller, einfühlsam und mit Humor konnte er die Kinder mit der Musik begeistern. So war dann auch von den



die Teilnehmer der musikalischen Kinderfreizeit

Kindern zu hören, dass sie im nächsten Jahr wieder dabei sein wollen. Der Termin steht schon fest, es wird die 2. Ferienwoche sein, vom **13.10. bis 17.10.2025**.

So eine Woche ist natürlich nur mit vielen Helfern zu meistern. Dafür noch einmal herzlichen Dank an **alle** die beteiligt waren und die auch im nächsten Jahr hoffentlich wieder mit dabei sein werden.

Christiane Drese

„Unter der Buche“ Ein neues Herzensprojekt nimmt Gestalt an!

Aufruf: Helft mit, unser Scheunencafé zum Leben zu erwecken!

Ab Himmelfahrt 2025 möchten wir in der Fraureuther Pfarrscheune und im Pfarrgarten unser Scheunencafé eröffnen – ein Ort für Begegnung, Austausch und Genuss.

Stellt euch vor: ein gemütlicher Sonntagnachmittag, frischer Kuchen, duftender Kaffee und ein fröhliches Miteinander unter der alten Buche.

Ein engagiertes Team ist bereits am Start!

Eine Gruppe ehrenamtlicher Frauen mit ihren Teenie-Kids plant schon fleißig. Doch für die Umsetzung unseres Herzensprojekts suchen wir noch weitere tatkräftige Unterstützung!

Habt ihr Freude am Backen oder möchtet Teil unseres Teams werden?

Wir freuen uns über begeisterte Kuchenbäcker und helfende Hände, die uns bei der Vorbereitung und Durchführung tatkräftig unterstützen möchten. Auch finanzielle Unterstützung ist herzlich willkommen

Interesse?

Meldet euch gerne direkt im Pfarrbüro oder telefonisch unter 03761 20 88.

Marit Weilbach de Farfarn

Veranstaltungen in der Advents- und Weihnachtszeit

1. Advent, 1. Dezember:

14.00 Uhr - Adventsfeier mit Gottesdienst in der Kirche und anschließenden gemütlichem Beisammensein mit Kaffeetrinken in der Pfarrscheune.

Heiligabend, 24. Dezember:

15.00 Uhr - Krippenspiel der Kinder mit Posaunenchor, ***17.00 Uhr*** - Christvesper

1. Christtag, 25. Dezember

10.00 Uhr - Weihnachtsgottesdienst

2. Christtag, 26. Dezember

17.00 Uhr - weihnachtliches Konzert im Kerzenschein mit dem Fraureuther Posaunenchor

an der Silbermannorgel und Gesamtleitung: Kantor i.R. KMD Wolfram Otto

Silvester, 31. Dezember:

15.30 Uhr - Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl

23.30 Uhr - Andacht zum Jahreswechsel

Neujahr, 1. Januar:

14.00 Uhr - Neujahresgottesdienst

15. Lebendiger Adventskalender in Fraureuth

- 
- 01.12. Ortschaftsrat Fraureuth an der Pyramide Gedenkplatz
 - 02.12. offen
 - 03.12. Schulhort der Erich Glowatzky Grundschule Fraureuth
 - 04.12. Familie Lindner, R.-Breitscheid-Straße 43
 - 05.12. Familie Kathrin Ziehr, Werdauer Straße 69b
 - 06.12. EC-Jugend und Teeniekreis Fraureuth, in der Pfarrscheune
 - 07.12. Familie Jakob, R.-Breitscheid-Straße 64
 - 08.12. Familie Kaden, Greizer Straße 4
 - 09.12. Doris Lamprecht, R.-Breitscheid-Straße 13
 - 10.12. Familie Volker Ziehr, Werdauer Straße 69
 - 11.12. Gitarrengruppe Fraureuth, in der katholischen Liebfrauenkirche
 - 12.12. Familie Schulze, Hauptstraße 64
 - 13.12. Ortschaftsrat Beiersdorf, am Beiersdorfer Glockenspiel
 - 14.12. Familie Eibisch, A.-Hupfer-Straße 16
 - 15.12. Interessengemeinschaft Ruppertsgrüner Park und evang. Kirchgemeinde, Ruppertsgrün im Ruppertsgrüner Bergkeller
 - 16.12. Familie Baumgarten, Hauptstraße 15
 - 17.12. Gemeindegemeinderat Fraureuth, in der Alten Schule
 - 18.12. Familie Rudolph, Alte Schulstraße 10
 - 19.12. Ulrike Hübner und Christine Schütz, Gospersgrün E.-Ahnert-Straße 63
 - 20.12. Altkatholische Kirchgemeinde, in der katholischen Liebfrauenkapelle
 - 21.12. offen
 - 22.12. Familie Drese, Greizer Straße 4
 - 23.12. Familien Fischer und Modes Goethestraße 13

Beginn ist jeweils um 18.00 Uhr.

Nutzen Sie die Gelegenheit, etwas Ruhe und Besinnung in die für viele hektische vorweihnachtliche Adventszeit zu bringen und besuchen Sie unseren Lebendigen Adventskalender, der in diesem Jahr zum 15. Mal stattfindet. Herzliche Einladung an alle.

Bitte beachten Sie auch die Aushänge und den Gemeindebrief der Fraureuther Kirchengemeinde.



Quelle: © Hans-Martin Kast_pixelio.de

Gottes Macht, um mich zu leiten,
Gottes Kraft, um mich zu schützen,
Gottes Weisheit, um zu lernen,
Gottes Auge, um zu unterscheiden,
Gottes Ohr um zu hören,
Gottes Wort um aufzuklären,

Gottes Hand, um mich zu bedecken,
Gottes Weg, um sicher zu gehen,
Gottes Gürtel, um mich zu leiten,
Gottes Heer, um mich in Schutz zu
nehmen.

Irischer Segenswunsch

*Wir gratulieren zum Geburtstag
und wünschen Gottes Segen*



Quelle: © Großmann_pixelio.de



Neues von Frieda & Emma, den Kirchenmäusen ...

Advent, Advent

Advent, Advent erst brennt ein Licht dann zwei, dann drei, dann vier, schon ist Heiligabend und die Kirche ist voll.

Emma, musst du immer so spitz sein. So etwas kann ganz schön nach hinten losgehen. Da muss man schon etwas vorsichtiger sein.

Soll ich mich lieber so ausdrücken, Frieda? dann Heiligabend und die Kirche ist gut gefüllt?

Klingt schon besser, Emma. Es ist doch schön, wenn all die Vorbereitungen in Hinblick auf die Geburt Jesus gewürdigt werden. So werden meist am Freitag vor dem 1. Advent die Tannenbäume geholt und aufgestellt. Zur besinnlichen Weihnachtszeit gehört eben viel Arbeit im Vorfeld dazu. Krippenspiel einstudieren, Kirche schmücken, Adventsfeier vorbereiten und durchführen. Beim Krippenspiel gibt es ja sogar zwei. Das zur Christvesper um 15.00 Uhr wird von den Kindern dargestellt und um 17.00 Uhr die Christvesper gestalten die Erwachsenen. Natürlich ist auch der Chor hier mit dabei.

Du hast Recht, Frieda. Es heißt besinnliche Weihnachtszeit. Aber bis man zur Besinnung kommt, gibt es noch so manchen Stress. Vor allem der Konsum bringt die Menschen zur Unruhe. Jeder strebt nach dem Besten und möchte seine Mitmenschen überbieten. Eigentlich ist es selbst gemachter Stress. Da haben wir es besser, Frieda. Wir kommen genügsam aus: Wohnung, gutes Essen, Kerzenschein, Frieden und gutes Miteinander.

Du sagst es, Frieda. Aber wenn ich mich so recht erinnere, war es zur Zeit der Geburt Jesus auch etwas chaotisch. Da gab es doch den Erlass des Kaisers, dass sich jeder Bürger registrieren lässt, und zwar in dem Ort, aus dem seine Familie stammt. So begaben sich ja auch Maria und Josef auf den Weg. Angekommen in Bethlehem, dann die große Suche nach einer Unterkunft. Dies stresste natürlich die hochschwängere Maria. Dann die Erlösung: ein kleiner Stall. Die allerletzte Notlösung. Heute gar nicht vorstellbar. Kein 3-Sterne Hotel nicht mal ein Motel. Nur ein gewöhnlicher Stall und man war dafür dankbar.

In diesem Sinne, ein besinnliches Weihnachtsfest und kommen Sie gesegnet ins Jahr 2025.

Eure Reinsdorfer Kirchenmäuse Frieda & Emma



Rückblick auf Oktober

Erntedank in Reinsdorf

Wie jedes Jahr wird am 1. Sonntag des Monats Oktober zum Erntedankgottesdienst eingeladen. So dankten wir unserem Herrn am Sonntag, dem 6. Oktober, für Wachstum und Gedeihen. Erntedankgaben schmückten auch dieses Jahr den Altarbereich sehr schön. Der Kirchenchor gestaltete mit seinen Liedern den Gottesdienst aus.

Danke an alle Geber und Spender der Erntedankgaben, die auch dieses Jahr wieder an das Cafe O.K. der Diakonie Greiz gingen. Neben den natürlichen Spenden wurde noch eine Geldspende in Höhe von 131 Euro für das Cafe O.K. gegeben.

Einen Dank auch an alle, die in Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung dazu mit beigetragen haben.

Die Mitarbeiterinnen des Cafe O.K. freuten sich über die Spenden und sprachen einen herzlichen Dank an Spender und Kirchengemeinde aus.



Reformationsgottesdienst in Kahmer

Schon zur guten Tradition ist der Reformationsgottesdienst in Kahmer geworden. So organisierte auch in diesem Jahr Familie Gatzke wieder die Räumlichkeit und gestaltete diese einladend aus. Pünktlich um 14.00 Uhr läutete Herr Langheinrich die Glocke in der benachbarten Friedhofskapelle. Maximilian Dziabel am E-Piano und Pfarrer Kummer an der Gitarre eröffneten den Gottesdienst. Nach der Andacht klang der Nachmittag bei selbstgebackenem Reformationsgebäck von Frau Gatzke und Kaffee in gemütlicher Runde aus. Es ist immer wieder schön, dass wir diesen Gottesdienst in Kahmer feiern können. Leider gab es dieses Mal noch ein paar leere Plätze.

Ein recht herzliches Dankeschön an die Familie Gatzke für ihr geleistetes Engagement. Möge der Herr ihnen noch viel Gesundheit und Kraft geben für die nächsten Jahre.

20. Greizer Adventssingen

Herzliche Einladung zum Adventssingen am 15. Dezember 2024 um 18.00 Uhr in der Stadtkirche Greiz.

Nach einem Besuch des Weihnachtsmarktes lassen Sie einfach den Sonntag bei adventlicher Musik ausklingen. Es ist eine schöne Gelegenheit, vom vorweihnachtlichen Stress abzuschalten und neue Kraft zu schöpfen - sich einfach auf die Ankunft von Jesus einzustimmen.

Gestaltet wird das Adventssingen unter der Gesamtleitung von Kantor Ralf Stiller von den christlichen Chören der Stadt Greiz und dem Posaunenchor an St. Marien.

Das Veranstaltungsteam freut sich auf Ihren Besuch.

20. Greizer Adventssingen



Gemeinsame Klausur

Die Kirchengemeinde Caselwitz führt schon über mehrere Jahre Klausurwochenenden durch. So auch dieses Jahr vom 25.-27. Oktober 2024 in der Christusbruderschaft Selbitz. Dazu wurden erstmals Kirchengemeinden des Umfeldes mit eingeladen. Dieser Einladung folgten Kirchenälteste aus den Gemeinden Caselwitz/Hohndorf, Reinsdorf und dem Sprengel Pohlitz. Das Wochenende stand ganz unter dem Motto „Kennenlernen und Erfahrungsaustausch“. Geistliche Begleitung erfuhren wir von Schwester Manuela und Monika. In gemütlicher Runde tauschten wir uns über Formen des Gottesdienstes und Gemeindelebens in unseren Gemeinden aus. Es war ein sehr schönes und kreatives Wochenende. Ich konnte viele geistliche Impulse und Anregungen zur Gestaltung von Gemeindeleben in Gemeinde und Region mitnehmen.



die Teilnehmer der Klausur

Matthias Singer

Adventsfeier in Reinsdorf



Am 2. Advent, den 8. Dezember 2024, laden wir um 14.00 Uhr recht herzlich zur Adventsfeier ein. Unter den Klängen unseres Chores möchten wir besinnlich in die Adventszeit gehen. Gotteswort wird uns Pfarrer Kummer in einer Andacht überbringen. Bei Kaffee und Weihnachtsgebäck und guten Gesprächen lassen wir den Nachmittag ausklingen.

*Auf Ihre rege Teilnahme freuen sich
Pfarrer Kummer und der Gemeindegemeinderat.*

Teen-Treff Reinsdorf

Wir möchten gerne mit den Kindern unserer Kirchengemeinde in Kontakt bleiben, mit ihnen in geselliger Runde zusammenkommen und gemeinsam Spaß haben. Dazu laden wir am Sonnabend, dem 11. Januar 2025, um 13.30 Uhr herzlich ins Pfarrhaus nach Reinsdorf ein.

Wir freuen uns schon auf Euch und haben so einiges vorbereitet. Freunde dürfen natürlich sehr gerne mitgebracht werden.

Die Königin der Instrumente sagt „DANKE“

Liebe Gemeinde, liebe Freunde der Kirchenmusik,

im Oktober 2023 haben wir mit unserem Projekt

„Neue Klänge für Reinsdorf“

mit den Orgelpatenschaften begonnen. 44 Patenschaften können wir bis heute verzeichnen, wodurch eine beeindruckende Summe von 5.755,00 € zusammen kam. Diese Mittel tragen erheblich dazu bei, unser Ziel, die umfassende Restaurierung im Jahre 2025 anzugehen, zu realisieren.



Übergabe der Orgelpfeifenpatenschaften zum Kirchweihgottesdienst

Im Rahmen der Festgottesdienste am Sonntag Kantate und zum Kirchweihgottesdienst erfolgten die feierlichen Übergaben der Patenschaftsurkunden.

Unsere tiefempfundene Dankbarkeit gilt allen Spenderinnen und Spendern. Ihre Großzügigkeit und ihr Engagement zeigen uns, wie sehr die Orgel und deren Klänge in der Region geschätzt werden.

Die Orgelpfeifenpatenschaft ist nur ein Teil der Finanzierung. Um die zurzeit anstehenden 85.000 Euro aufzubringen, sind auch Fördermittelanträge gestellt. Von drei eingereichten Anträgen für 2024 sind zwei genehmigt und einer abgelehnt. Das Gute an den genehmigten: wir dürfen die Fördermittel mit ins Jahre 2025 nehmen. Weiterhin wurden für das Jahr 2025 wieder fristgemäß Fördermittelanträge gestellt. Mit guter Hoffnung rechnen wir mit einem Beginn der Restaurierung im zweiten Halbjahr 2025.

Ein herzlicher Dank geht auch an alle Geldspenden, die wir bisher schon erhalten haben. Alle diese Spende tragen mit dazu bei, den Eigenmittelanteil von ca. 25.000 Euro (wenn alle Fördermittelanträge genehmigt werden) zu erbringen.

Wir haben noch Orgelpfeifen bzw. Register, die noch Paten suchen. Wäre doch ein schönes Weihnachtsgeschenk!

Maximilian Dziabel und der Gemeindegemeinderat

Liebe Leserin, lieber Leser,

wieder liegt ein Kirchenjahr mit vielen Aktivitäten und Höhepunkten in unseren Kirchengemeinden hinter uns. Geplante Erhaltungs- und Sanierungsarbeiten wurden in Angriff genommen, Gemeindefeste organisiert und Kinderveranstaltungen durchgeführt. Auch die Seniorenkreise in unseren beiden Gemeinden fanden regelmäßig statt. Regelmäßige Konzerte in Fraureuth und Reinsdorf rundeten die Aktivitäten ab.



Das kommende Jahr 2025 stellt unsere Kirchengemeinden vor große Herausforderungen. Am 22. Juni wird Pfarrer Kummer in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Damit werden sich auch die Strukturen in unseren Gemeinden grundlegend ändern. Die Fraureuther Gemeinde wird dem Pfarrbereich Mohlsdorf eingegliedert und Reinsdorf in Caselwitz. Unsere beiden Gemeinden werden also wieder getrennte Wege gehen. Natürlich wird es wieder viele Höhepunkte im Gemeindeleben unserer Gemeinden geben. Auch an Baumaßnahmen ist einiges vorgesehen. Genauere Informationen folgen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen ehrenamtlichen Helfern und natürlich auch allen Hauptamtlichen für Ihre Arbeit, ohne die alles nicht möglich wäre. Wir wünschen allen eine besinnliche und vor allem friedliche Advents- und Weihnachtszeit sowie Gottes Segen für das neue Jahr 2025.

die Gemeindegemeinderäte Fraureuth & Reinsdorf, sowie Pfarrer Friedhard Kummer

Leb ich Gott, bist Du bei mir, sterb ich, bleib ich auch bei Dir, und im Leben und im Tod bin ich Dein, Du lieber Gott. Arno Pötzsch

Nachruf

Als Christen glauben wir, dass es ein Leben über den Tod hinaus gibt. In dieser Hoffnung hat Gott, der Herr über Leben und Tod, am Mittwoch, dem 23. Oktober 2024, seine treue Dienerin

Maria Bauer

Katechetin i.R.

im Alter von 90 Jahren aus dem irdischen Leben in sein ewiges Reich heimgerufen. Maria Bauer wirkte als Katechetin viele Jahrzehnte in unserer Gemeinde. Sie war geistlich in den biblischen Geschichten zu Hause, vermittelte Generationen von Kindern Zugänge zum und Erfahrungen im christlichen Glauben. Als evangelische Christin lag ihr die Weitergabe der christlichen Botschaft an Kinder und Familien am Herzen und sie hat sich aktiv am Leben ihrer Gemeinde beteiligt. Wir danken für allen Segen, den Gott durch sie an der Kirche und an vielen Menschen bewirkt hat und befehlen sie der Gnade Gottes an.

Mathias Haßler, Im Namen des Gemeindegemeinderates Reinsdorf